



Herrn
Kreistagsvorsitzender
André Stolz
c/o Sitzungsdienst Harald Rubel
Email: harald.rubel@rheingau-taunus.de

AfD Fraktion Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein
Fraktionsvorsitz: Klaus Gagel
Fraktionsgeschäftsführung: Karl Mayer
Bankverbindung: vr-bank Untertaunus
IBAN: DE52 5109 1700 0010 7721 17
Taunusstein, den 09.02.2022

09/22

HR 9/2/22

Berichts Antrag der AfD-Fraktion zu II., KT-Sitzung 08.03.2022

Diebstahl und Weiterverkauf von Impfcertifikaten durch Sicherheitskräfte des Impfzentrums Eltville

Vorbemerkung:

Im Zuge einer Drogenrazzia im Oktober 2020 sind in einer Shisha-Bar in Rüdesheim a.Rh. mit Stempeln des Impfzentrums Eltville versehene Blanko-Impfausweise sowie Aufkleber mit Chargen-Nummern aufgefunden worden. Diese Blanko-Impfausweise und Aufkleber sollen mutmaßlich durch einen 32jährigen Mitarbeiter des mit der Bewachung des Impfzentrums beauftragten Sicherheitsdienstes unter Mitwirkung von drei weiteren Mitarbeitern jenes Sicherheitsdienstes aus dem Impfzentrum Eltville entwendet und durch den 28jährigen Betreiber der betreffenden Shisha-Bar als gefälschte Impfnachweise weiterveräußert worden sein.

Die Verwaltung wird um Beantwortung der folgenden Fragen geben:

1. Wie erklärt es sich nach Kenntnis der Verwaltung, dass die Firma „Ecolog“ mit dem Betrieb des Impfzentrums Eltville betraut worden ist, obwohl diese Firma bereits in der Vergangenheit wegen massiver Mängel in ihrer Leistungserbringung im Allgemeinen, wie auch im Rahmen des vorherigen Betriebens von Corona-Impf-/Testzentren im Besonderen in die Kritik geraten war?
2. Ist die von Seiten des Landrats Kilian getätigte Aussage, der zufolge es sich bei den vier tatverdächtigen Sicherheitspersonen nicht um Angehörige der Firma „Ecolog“ handeln soll, zutreffend?
3. Falls die unter Punkt 2 gestellte Frage zu bejahen ist:
 - a.) Welchem Sicherheitsunternehmen gehören die tatverdächtigen Personen an?
 - b.) Erfolgte die Beauftragung des Sicherheitsunternehmens auf Vermittlung der Firma „Ecolog“?
 - c.) Nach welchen Kriterien und in welchem Verfahren erfolgte die Auswahl des Sicherheitsunternehmens und die entsprechende Auftragsvergabe?
 - d.) Wie ist bzw. war das rechtliche und organisatorische Verhältnis bezüglich der Bewachung des Impfzentrums Eltville zwischen diesem Sicherheitsunternehmen

AfD Fraktion im Kreistag des Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein
eMail: fraktion@rtk.afd-hessen.de
Facebook: www.facebook.com/afdrheingautaunus
Internet: www.afd-rtk.de



mitsamt den tatverdächtigen Personen, der Stadt Eltville und dem Rheingau-Taunus-Kreis, sowie der Firma „Ecolog“ im Einzelnen ausgestaltet?

4. Verfügen die tatverdächtigen Sicherheitsleute über die für Tätigkeiten im Sicherheitsgewerbe und die Bewachung des Impfzentrums erforderlichen Qualifikationen und Zertifikate?
5. Falls die unter dem Punkt 4 gestellte Frage zu bejahen ist: Inwieweit droht den betroffenen Personen eine Aberkennung ihrer Qualifikation/Zertifikate im Fall einer Strafverurteilung wegen der in Rede stehenden Vorkommnisse?
6. Sind die tatverdächtigen Personen nach Kenntnis der Verwaltung bereits zuvor polizeilich in Erscheinung getreten oder bereits vorbestraft, und - falls ja - in wie vielen Fällen, wegen welcher jeweiligen Delikte und zu welchem jeweiligen Strafmaß (bitte nach einzelnen Personen jeweils gesondert aufschlüsseln)?
7. Falls bzgl. einzelner oder aller vier Tatverdächtigen die unter dem Punkt 4 gestellte Frage zu verneinen ist und/oder die unter Punkt 6 gestellte Frage zu bejahen ist: Wie kommt es, dass die betreffenden Personen in Ermangelung der erforderlichen Qualifikation/Zertifikate bzw. trotz der vorangegangenen Straftatbegehungen mit der Bewachung des Impfzentrums Eltville haben betraut werden können?
8. Auf welche Handlungen/Vorgänge belaufen sich nach Kenntnis der Verwaltung die mutmaßlichen Tatbeiträge der drei Personen, die nebst den beiden 32jährigen Hauptverdächtigen als Tatverdächtige geführt werden?
9. Deutet die Tatsache, dass die Stempel mit dem Siegel des Impfzentrums, mit deren Abdruck die entwendeten Impfbescheinigungen versehen waren, innerhalb des Impfzentrums zugriffssicher in einem Tresor aufbewahrt, dort aber „nicht vermisst“ worden sein sollen, darauf hin, dass die Impfbescheinigungen am Ort des Impfzentrums selbst und unter Mitwirkung einer für die Verwahrung der Stempel zuständigen Person abgestempelt worden sind?
10. Falls die unter dem Punkt 9 gestellte Frage zu verneinen ist: Erfolgte die Anbringung des Siegels des Impfzentrums durch die Nachbildung eines Stempels mit diesem Siegel und - falls ja - wie, wenn die betreffenden Stempel doch innerhalb des Impfzentrums zugriffssicher in einem Tresor aufbewahrt, und dort „nicht vermisst“ worden sein sollen?
11. Wer zeichnet innerhalb des Impfzentrums Eltville für die Aufbewahrung der Stempel verantwortlich?
12. Falls die unter dem Punkt 9 gestellte Frage zu bejahen ist: Gehört die Person, unter deren Mitwirkung die Abstempelung der Blankschein erfolgt ist oder sein könnte, zu den als Tatverdächtigen geführten Personen?

AfD Fraktion im Kreistag des Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

eMail: fraktion@rtk.afd-hessen.de

Facebook: www.facebook.com/afdrheingautaunus

Internet: www.afd-rtk.de

Seite 2/4



13. Handelt es sich bei der unter Punkt 11 erfragten Person um einen der vier Tatverdächtigen?
14. Waren die übrigen vier tatverdächtigen Personen nebst dem 28jährigen Betreiber der von der Drogenrazzia betroffenen Shisha-Bar nach Kenntnis der Verwaltung auch in jene Verstöße gegen das BtMG involviert, welche den Anlass zur Durchführung dieser Drogenrazzia gegeben hatten?
15. Welche Staatsangehörigkeit haben die tatverdächtigen Personen jeweils inne?
16. Bzgl. der unter dem Punkt 15 gestellten Frage – falls die Tatverdächtigen die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen sollten: Haben die tatverdächtigen Personen einen Migrationshintergrund und - falls ja – aus welchen Herkunftsländern?
17. In wie vielen Fällen ist nach Kenntnis der Verwaltung eine tatsächliche Weiterveräußerung der zuvor anhand der aus dem Impfzentrum Eltville entwendeten Blanko-Impfnachweise und Aufkleber mit Chargen-Nummern gefälschten Impfsertifikate erfolgt?
18. In wie vielen der unter dem Punkt 17 erfragten Fälle sind die Empfänger der gefälschten Impfsertifikate bereits ermittelt worden?
19. Auf welchen Betrag beläuft sich der mutmaßliche Gewinn, welchen die Täter aus der Veräußerung der gefälschten Impfsertifikate erzielt haben?
20. Gehen die Ermittlungsbehörden bezüglich der in Rede stehenden Vorfälle von einer bandenmäßigen Planung/Organisation aus und - falls ja - aufgrund welcher Sachverhaltsmerkmale im Einzelnen?
21. Falls die unter dem Punkt 20 gestellte Frage zu verneinen ist: Wie interpretierten die Ermittlungsbehörden die Nutzung einer Shisha-Bar als „Verkaufsraum“ von gefälschten Unterlagen, wenn eine bandenmäßige Planung/Organisation doch angeblich nicht vorliegen soll?
22. Wurden im Zuge der in der Shisha-Bar in Rüdeshcim a. Rh. durchgeführten Drogenrazzia auch Waffen, Drogen, oder sonstige verbotene Gegenstände gefunden (bitte aufrühren nach Art des Fundes, sowie nach jeweiliger Menge und Straßenwert gesondert aufschlüsseln)?
23. Sind im Zuge der betreffenden Razzia weitere Festnahmen von Verdächtigen in Bezug auf andere aufgefundenene Gegenstände oder Straftatbegehungen erfolgt (bitte nach jeweiligem Tatverdacht, Anzahl, Geschlecht und Staatsangehörigkeit/ Migrationshintergrund der betreffenden Personen gesondert aufschlüsseln)?

AfD Fraktion im Kreistag des Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

eMail: fraktion@rtk.afd-hessen.de

Facebook: www.facebook.com/afdrheingautaus

Internet: www.afd-rtk.de

Seite 3/4



24. Sind wegen der unter Punkt 22 und 23 erfragten Auffindung von Gegenständen Festnahmen erfolgt bzw. Strafverfahren anhängig?
25. Ist die von Seiten des Landrat Kilian geäußerte Auffassung, wonach man die Zusammenarbeit mit dem Sicherheitsunternehmen nicht beenden möchte, mittlerweile revidiert worden und - falls nicht – aus welchen Gründe nicht?
26. Sind die tatverdächtigen Mitarbeiter des Sicherheitsunternehmens inzwischen von ihrem Dienst suspendiert worden und - falls nicht – aus welchem Grund nicht?
27. Wurden die tatverdächtigen Personen in Untersuchungshaft genommen?
28. Welche Maßnahmen wurden bzw. werden von Seiten der Verwaltung der Stadt Eltville und des Rheingau-Taunus-Kreises umgesetzt, um eine Entwendung von Blanko-Impfausweisen sowie Aufklebern mit Chargen-Nummern aus dem Impfzentren fortan zu unterbinden?
29. Ist fortan beabsichtigt, die an Impfzentren gelieferte Menge an Aufklebern mit Chargen-Nummern an die Anzahl der gelieferten Impfdosen anzupassen, um eine Entwendung überzähliger und somit nicht mehr gebrauchter Aufkleber mit Chargen-Nummern zu unterbinden?
30. Sind seitens der Verwaltung weitere Fälle im Rheingau-Taunus-Kreis bekannt, bei denen Mitarbeiter und Sicherheitsleute von Impf-/Testzentren Impfnachweise, Chargenaufkleber, gefälschte Testnachweise usw. entwendet bzw. ausgestellt haben (bitte nach den betreffenden Impf-/Testzentrum und jeweiliger Anzahl der entwendeten Gegenstände gesondert aufschlüsseln)?
31. Wie erklärt es sich nach Auffassung der Verwaltung, dass die in Rede stehenden Vorkommnisse erst Ende Januar publik geworden sind, obwohl sich diese bereits im Oktober 2021 ereignet haben?
32. Anhand welcher Maßnahmen beabsichtigen der Verwaltung der Stadt Eltville und des Rheingau-Taunus-Kreises dem zunehmenden Aufkommen krimineller Handlungen in Shisha-Bars Einhalt zu gebieten?

Klaus Gagel – Fraktionsvorsitzender

AfD Fraktion im Kreistag des Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

eMail: fraktion@rtk.afd-hessen.de

Facebook: www.facebook.com/afd-rheingautanus

Internet: www.afd-rtk.de

Seite 4/4